



Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
Behinderung im Altkreis Minden e.V.
Lebenshilfe Wohnen gGmbH
Nordrhein-Westfalen



Lebenshilfe
Lübbecke

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Vereinigung Altkreis Lübbecke e.V.



„Veränderungen sind machbar, Herr Nachbar“

Von stationären zu ambulanten Arbeits- und Denkstrukturen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe: Selbständiges Wohnen
von Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Minden-Lübbecke



Dienstag, 30. Mai 2006
14 bis 17 Uhr

BÜZ Minden • Grimpenwall

Diese Veranstaltung richtet sich insbesondere an Mitarbeiter/innen stationärer Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung. Sie soll für ambulante Angebote sensibilisieren und ermutigen, diese vor allem als Chance zu begreifen.

Anmeldungen bitte bis zum **23. Mai 2006**
per E-Mail an Herrn Stamm:
stamm@zpe.uni-siegen.de



**Landschaftsverband
Westfalen-Lippe** www.lwl.org



„Veränderungen sind machbar, Herr Nachbar“

Dienstag, 30. Mai 2006, 14 bis 17 Uhr

Dezentralisierung und Ambulantisierung von Hilfeangeboten sind für Mitarbeiter/innen, die in stationären Einrichtungen tätig sind, häufig mit Lern- und Umstellungsprozessen verbunden.

Neben Kenntnissen über die Chancen und Risiken für die Nutzer/innen selbständiger Wohnmöglichkeiten gehören auch Informationen über veränderte Arbeitsfelder und -aufgaben zum Profil für Mitarbeiter/innen, die in ‚ambulanten Strukturen‘ arbeiten.

Vor dem Hintergrund der Erkenntnisse der niederländischen Einrichtung ‚Stichting Arduin‘ soll diskutiert werden, wie Mitarbeiter/innen in einen konsequenten Umbauprozess einbezogen werden können. Als weitere Diskussionsgrundlage werden die Erfahrungen der ‚Brücke Südwestfalen gGmbH‘, einem erfolgreichen ambulanten Anbieter aus Olpe, dargestellt.

- 14:00 Uhr: Begrüßung und Einführung in das Thema**
Christian Lemper, Geschäftsführer Wohnen und Begleiten
gGmbH, Lübbecke
Christof Stamm, ZPE der Universität Siegen
- 14:15 Uhr: Die Stichting Arduin: Keine optimale Lebensqualität ohne
Dezentralisierung. Der Perspektivenwechsel für die Organi-
sation und ihre Mitarbeiter/innen**
Dr. Jos van Loon, Stichting Arduin, Middelburg, Niederlande
- 15:00 Uhr: Die Brücke Südwestfalen: Anforderungen an Mitarbei-
ter/innen in ambulanten Diensten und ihre Arbeitszufrieden-
heit**
Thorsten Garske, Verein für Menschen mit Behinderung Kreis
Olpe e.V.
- 15:30 Uhr: Pause**
- 15:45 Uhr: Plenumsdiskussion**
Moderation: Dr. Johannes Schädler, ZPE der Universität Siegen
- 17:00 Uhr: Ende der Veranstaltung**

Organisation und Durchführung:
Rückfragen: Christof Stamm,
Tel.: 0271/740-3436



Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Vereinigung Altkreis Lübbecke e.V.